



Tätigkeitsbericht 2007

An der Jahreshauptversammlung am 6. März 2007 nahmen 28 Vereinsmitglieder teil: Nach dem Jahresrückblick wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Aus dem Vorstand schied die stellvertretende Vorsitzende, Marianne Geist, aus. Im Vorstand bestätigt wurden Gabriele Biwanke-Wenzel als stellvertretendes Vorstandsmitglied, Claudia Häuser-Mogge als Vorsitzende des Vorstands und Marina Seeger-Holle als Kassenwartin. Als weiteres stellvertretendes Vorstandsmitglied wurde Michael Hertz gewählt. Alle erhielten jeweils 27 Stimmen bei jeweils einer Enthaltung. Als Kassenprüfer wurden Hanna Schnackenberg und Raimund Rilling ebenfalls wiedergewählt. Eine Finanzplanung für 2007/2008 wurde vorgelegt. Der Abend fand seinen Ausklang bei Sekt und Häppchen aus der Küche von Achim Nölke.

Während das vergangene Jahr im Rahmen strategischer Überlegungen gestanden hatte, war das Jahr 2007 vorrangig durch das Jubiläum *175 Jahre Schulgeschichte* bestimmt.

Im Schuljahr 2006/2007 hat der Förderverein folgende Anträge und Projekte bewilligt:

- Die wichtige Arbeit der Konfliktlotsen unterstützte der Förderverein durch die Übernahme der Kosten für zwei Schulungstage mit Übernachtung im Berliner Umland. Hierfür wurden 1.500 Euro zur Verfügung gestellt. Die Fahrt fand im September 2007 statt.
- Alle Jahre wieder: Auch in diesem Schuljahr wurde ein durchgespielter Billardtisch im AUA-Bereich für 250 Euro neu bespannt.
- Der Förderverein der Sophie-Scholl-Schule wurde ausgewählt, an dem Wettbewerb BruttoSozialPreis als zu beratende Non-Profit-Organisation teilzunehmen. Der BruttoSozialPreis ist ein Wettbewerb für Studenten der Fachrichtung Kommunikationswissenschaften, bei dem es darum geht, innerhalb von 6 Wochen ein Marketingkonzept für Non-Profit-Organisationen zu entwerfen. Wir ließen uns zum Thema Sponsoring beraten. Das Teilnehmehonorar hierfür betrug 580 Euro. Die Beratung und die Beschäftigung mit dem Thema haben uns auf der Suche nach externen Geldgebern ein gutes Stück vorangebracht.
- Im November fand für die *Siemis* (7. Klassen) ein Begrüßungssportfest und eine Jahrgangsparty statt. Die Feierlichkeiten wurden mit insgesamt 119,59 Euro für Getränke und Knabberzeug unterstützt.
- Am 9. November 2006 erschien unser *Magazin Nr. 13* mit dem Thema »Neue Medien in der Schule«, letztmalig von Annett Stroetmann gestaltet. Den Druckkosten von 3.193,13 Euro standen Anzeigeneinnahmen von 955 Euro gegenüber, so dass vor Verkauf der Hefte effektive Kosten von 2.238,13 Euro entstanden waren.



- Die Volleyball-AG führte ihr traditionelles Weihnachtsturnier durch und erhielt für die Verpflegung der Teilnehmer und für Preise 80 Euro.
- Für die Schulaustauschprogramme mit Frankreich (Frau Pötting), Spanien (Frau Clemens) und China (Frau Beyer) wurden die BVG-Fahrtkosten für die Gast-Lehrer sowie die Gast-Schüler in Berlin in Höhe von insgesamt 902,60 Euro übernommen.
- Es wurden EU-Fördermittel aus dem Fonds für Lokales Soziales Kapital (LSK) für 2007 beim Bezirksamt Schöneberg-Tempelhof beantragt: 1.500 Euro wurden zum Aufbau und zur Installierung einer Datenbank für das Elternkompetenznetzwerk nebst anschließender Schulung beantragt. Der Vorschlag wurde angenommen und das Geld ist im September 2007 ausgezahlt worden. Mit einem Auszubildenden im Fachbereich Informatik wurde ein Honorarvertrag abgeschlossen. (Dank an Hanna Schnackenberg für ihre Hilfe bei der Antragstellung.) Der Förderverein hat sich und das Elternkompetenznetzwerk auf allen Elternabenden der 7. Klassen vorgestellt.
- *Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...* In der Vorweihnachtszeit wurde der große Adventskranz im ersten Stock des Schulgebäudes mit 85 Euro finanziert.
- Im März 2007 hielt der Musikwissenschaftler Albrecht Dümling vor den Musikklassen der Jahrgänge 10 bis 12 einen Vortrag über *Entartete Musik*. Die Honorarkosten in Höhe von 100 Euro trug der Förderverein.
- Dem im April 2007 eröffneten Schulshop im Erdgeschoss wurde ein Darlehen über 500 Euro als Anschubfinanzierung gewährt.
- Herr Kluge, Fachleiter im Bereich Physik, veranstaltete *ein Egg-Race* für die Schüler. Preisgelder in Höhe von 150 Euro wurden übernommen.
- 384 Euro Startgeld bewilligte der Förderverein für die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern am Mathematikwettbewerb *Känguru*.
- Der Festakt zum 175-jährigen Schuljubiläum der Sophie-Scholl-Oberschule wurde mit 1.400 Euro durch den Förderverein unterstützt, der dieses Geld wiederum aus der großzügigen zweckgebundenen Spende des ehemaligen Schülers Antonio Marques-Pombo erhalten hat.
- Der Kunstkurs von Frau Paß und Frau Lüders verschönerte und modernisierte die Essenausgabe der Mensa. Die Materialkosten in Höhe von rund 900 Euro wurden finanziert.
- Der AUA-Bereich verköstigte dieses Jahr die Schüler während der MSA-Prüfung mit einem Buffet für rund 150 Euro.
- Die Integrationsschüler der Schwimm-Gruppe von Alexa Liebert wurden mit einheitlichen T-Shirts für insgesamt 50 Euro ausgestattet.
- Die französischen Gastschüler einer 8. Europaklasse erhielten für Ihren Berlinaufenthalt BVG-Fahrkarten im Wert von 635 Euro.



- Am 15. Mai 2007 wurde das Benefizkonzert des Musicals »Tanz der Detektive« aufgeführt. Die Pause wurde auch dieses Mal durch das vorzügliche Buffet der vielen Helfer aus dem Kreise der Eltern, Lehrer und Fördervereinsmitglieder versüßt. Der Erlös betrug, nachdem Antonio Marques-Pombo 1.200 Euro gespendet hatte, genau 3.395,24 Euro.
- Neu in diesem Jahr: 7.500 Euro LSK-Mittel des Bezirks Tempelhof-Schöneberg sind vom FORUM Berufsbildung e.V. in Kooperation mit dem Förderverein zur Unterstützung der einzelnen Arbeitsbereiche beim Musical beantragt und auch genehmigt worden. Profis, denen Honorare gezahlt wurden, haben die beiden Lehrerinnen und die Schüler in den Bereichen Bühnentechnik, Kostüm, Bühnenpräsenz, Schminken etc. unterstützt. (Ein ganz großes Dankeschön an Mara Höhl und die Eltern, die mitgeholfen haben.)
- Ein Teil der Materialkosten für die Kunstaussstellung 175 Jahre Sophie-Scholl-Oberschule« der Schüler von Frau Schellert und Frau Brosch wurde mit 210,15 Euro übernommen.
- Die Abiturienten wurden auch in diesem Jahr mit einer Rose und einem Abifoto erfreut. Die Dekokosten für die Aula in Höhe von 80 Euro übernahm ebenfalls der Verein.
- Die Eltern der GEV und der Förderverein bezahlten die Trauergestecke für Caspar Rehner und Sven Bosse je zur Hälfte (50 Euro).
- Für die Gedenktafel zur Erinnerung an die ehemalige Schulleiterin Lina Mayer-Kulenkampff wurden rund 250 Euro Materialkosten übernommen. Herr Köbele-Lipp, der die Tafel gestaltet hat, verzichtete auf sein Honorar. Hierfür vielen Dank.
- Am 30. Juni 2007 fand ein wunderbarer Schulball anlässlich des Schuljubiläums im Schöneberger Rathaus statt. In diesem Rahmen feierten auch die Abiturienten und die Schüler der 10. Klassen. Die vom Förderverein gegebene Ausfall-Bürgschaft über maximal 1.500 Euro wurde mit 956 Euro in Anspruch genommen. Für den Schulball wurden 400 Euro von einer Privatperson gespendet, so dass sich die Unterdeckung der Finanzierung der Veranstaltung auf 556 Euro reduzierte.